

„Blende auf und gut Licht für die nächsten zehn Jahre“

Fotoschau und Festabend zum zehnjährigen Geburtstag der Bundesbahn-Fotogruppe Schwandorf / Der Erfolg blieb treu

67

Die Bundesbahn-Fotogruppe feierte an diesem Wochenende ihren 10. Geburtstag. Aus diesem Anlaß trat sie mit einer Fotoausstellung im Gymnasium an die Öffentlichkeit. Höhepunkt des Jubiläums war jedoch der Festabend in der Gaststätte „Zur Naab“, bei dem neben OB Dr. Pichl eine große Zahl von Gästen der Fotogruppe ihre Reverenz erwies. „Zehn Jahre sind eine kurze Zeit“, sagte das Stadtoberhaupt bei seiner Gratulation, „aber sie sind ausgefüllt mit erfolgreicher Arbeit, und das ist das Entscheidende!“

In der Tat ranken sich um die Geschichte der Bundesbahn-Fotogruppe Schwandorf, die am 1. September 1957 in einer Gründungsver-sammlung aus der Taufe gehoben wurde, beachtliche Erfolge. Vor zehn Jahren waren auf Anregung des damaligen Ortsstellenleiters BOS a. D. Fritz Wolf 23 Mitglieder zusammengekommen. Heuer sind es 116 Mitglieder, heute ist die Fotogruppe die größte im Bezirk der Bundesbahndirektion Regensburg und der größte Fotoamateureverein der Oberpfalz.

Zur Geburtstagsfeier begrüßte der 1. Vorsitzende Michael Krämer besonders OB Dr.

Pichl und Stadtrat Wiesinger, Bundesbahn-Oberrat Dipl.-Ing. Ritter von der BD Regensburg und den Bezirksvorstand des Bundesbahn-Sozialwerkes. Bundesbahn-Oberamtmann Bauer, Krämer sagte, die Fotogruppe wolle an diesem Abend einen arbeitsreichen Teil in ihrer Geschichte abschließen mit dem festen Willen, weitere erfolgreiche zehn Jahre zu beginnen.

Der Bezirksvorstand des BB-Sozialwerkes, Oberamtmann Bauer aus Regensburg, meinte in seinen Glückwünschen, daß der Erfolg der Fotogruppe nicht von ungefähr komme. Zwei Namen seien mit ihr untrennbar verbunden. Mit diesen Worten zeichnete Bauer den 1. Vorsitzenden Michael Krämer und Albert Lieb, den technischen Leiter der Fotogruppe, mit der silbernen Ehrennadel des Verbandes Deutscher Amateurfotografen-Vereine (VDVA) aus.

OB Dr. Pichl versicherte der Festversammlung: „Ich bin sehr gerne hier, weil ich mich mit Ihrer Arbeit verbunden fühle, und darf Ihnen im Namen der Stadt herzlich danken, denn Ihre Leistungen reichen weit über die

Fotogruppe und die Stadt Schwandorf hinaus!“ Der OB würdigte die Öffentlichkeitsarbeit der Fotogruppe und erinnerte dabei an das Album zur Nordgauausstellung. Er verband seine Glückwünsche mit der Bitte, auch weiterhin bereit zu sein, wenn die Stadt die Fotogruppe brauche. Weitere Gratulanten waren der 1. Vorsitzende des Bundesbahn-Sozialwerkes Ortsgruppe Schwandorf, Walter Schmidt, der der schöpferischen Freizeitgestaltung der Fotogruppe eine wertvolle kulturelle Arbeit zugestand, und der 1. Vorsitzende des FC Schwandorf, Matthias Forster, der seine Bewunderung für die langjährige Tatkraft und den Idealismus der Fotogruppe zum Ausdruck brachte.

„Ihr Beweggrund war Hobby, ihr Werkzeug die Kamera, ihr Motiv Mensch und Tier, Natur und Technik und ihre Arbeitsstätte die Dunkelkammer!“ Mit diesen Worten charakterisierte der Festredner, BB-Oberinspektor Adolf Utler, die Bundesbahn-Fotogruppe. Der Erfolg war bald ein treuer Partner. Utler erinnerte an die vielen errungenen Preise bei in-

Lesen Sie bitte auf der nächsten Seite weiter



Bundesbahn-Oberamtmann Bauer (links) überreichte beim Festabend der Bundesbahn-Fotogruppe dem 1. Vorsitzenden Michael Krämer (mitte) und Albert Lieb die silberne Ehrennadel des VDVA. Zu den ersten Gästen bei der Fotoschau im Gymnasium (Bild rechts) gehörte der Vorsitzende des Bundesbahn-Sozialwerkes, Ortsgruppe Schwandorf, Walter Schmidt. Aufnahmen: Schaffner